



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir möchten Sie/euch mit diesem Schreiben darüber informieren, wie es in den nächsten Wochen bis zum Schuljahresende bei uns in der Schule weitergeht.

Unsere Neunt- und Zehntklässler sowie die Notfallbetreuungsgruppen haben nun schon mehrere Schulwochen Präsenzunterricht hinter sich.

Johann-Bruecker Realschule

Postfach 50

71094 Schönaich

Tel.: 07031-639 58

Fax: 07031-639 59

Mail: sekretariat@jbs-schoenaich.de

www.realschule-schoenaich.de

25.05.2020

Wir freuen uns, dass wir nach den Pfingstferien dann auch wieder alle anderen Schülerinnen und Schüler begrüßen können.

Die Organisation des weiteren Präsenzunterrichts ist etwas kompliziert, weil die Hygienevorschriften nur kleine Gruppen pro Unterrichtsraum erlauben und weil uns aufgrund der aktuellen Situation nicht alle Lehrer zur Verfügung stehen.

Wir beschreiben nachfolgend, wie wir die Schulpräsenz je Klassenstufe in Anbetracht der Erfordernisse verteilt haben. Unser Ziel dabei war, dass jede Schülerin und jeder Schüler zumindest in den Hauptfächern möglichst gut gefördert werden kann.

Klassen 10a und 10b

Die zehnten Klassen waren bereits die letzten Wochen in der Schule und haben sich im Unterricht auf die Abschlussprüfungen vorbereitet. Jetzt gerade bis Mittwoch 27.05.2020 finden die schriftlichen Prüfungen statt. Danach kommen die Pfingstferien. Nach den Pfingstferien haben die Zehntklässler keinen Präsenzunterricht mehr. Am 1. Juli 2020 erfahren die Schülerinnen und Schüler dann ihre Noten in allen Fächern und auch die Noten der schriftlichen Prüfungen. Danach können sie sich von den Fachlehrern beraten lassen und entscheiden, ob sie eine mündliche Prüfung in Deutsch, Mathematik und/oder Englisch absolvieren möchten. Für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die sich für eine mündliche Prüfung anmelden, werden dann in Absprache mit den Fachlehrern Vorbereitungskurse als Präsenzunterricht angeboten. Am 21. Juli finden dann die mündlichen Prüfungen statt.

Klassen 9a und 9b

Auch die Neuntklässler hatten in den letzten Wochen bereits regelmäßigen wöchentlichen Schulunterricht in den Prüfungsfächern, da sie im nächsten Schuljahr ihre Prüfung absolvieren werden und hierfür so gut wie möglich vorbereitet sein sollen. Dies wird bis zu den Sommerferien in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch so weitergeführt. Die Schülerinnen und Schüler werden also jede Woche kontinuierlich Präsenzunterricht in der Schule haben. In den Wahlpflichtfächern AES und Technik setzen wir den Unterricht aus, da wir hier bei den erforderlichen fachpraktischen Übungen die Hygieneanforderungen nicht auf Dauer konsequent umsetzen können.

Notfallbetreuungsgruppe

Für die Schülerinnen und Schüler, die in der Betreuungsgruppe angemeldet sind, laufen die Betreuungsangebote so weiter wie bisher. Wenn die Schülergruppe, der ein betreuter Schüler zugeordnet ist, Präsenzunterricht bei einem Fachlehrer hat, dann nimmt der Betreuungsschüler an diesem Fachunterricht teil.

Klassenstufen 5 - 8

Die Klassen 5 - 8 werden nach den Pfingstferien wieder an die Schule kommen. Aufgrund der besonderen Hygieneanforderungen kann immer nur ein Teil der Schüler in der Schule anwesend sein. Wir müssen deshalb jede Klasse in zwei Gruppen teilen und den Unterricht zeitversetzt abhalten. Zum Beispiel wird die eine Hälfte der Klasse 5a in der ersten Woche nach den Ferien unterrichtet werden und die zweite Hälfte kommt dann in der zweiten Woche.

In der Woche, in der die jeweilige Gruppe keinen Präsenzunterricht in der Schule hat, findet Fernlernunterricht zu Hause statt. Hierfür werden von den Lehrern je Gruppe weiterhin Wochenpläne und Aufgaben herausgegeben. Für die Bearbeitung stehen dann jeweils zwei Wochen zur Verfügung.

Im schulischen Präsenzunterricht sollen die im Fernlernen der Vorwoche gemachten Aufgaben kontrolliert und besprochen werden. Dann werden vom Fachlehrer in der Präsenzwoche neue Inhalte eingeführt und hierfür für die folgende Fernlernwoche Aufgaben zur Übung gegeben. Wir haben für jede Woche und jede Klasse/Gruppe einen Plan erarbeitet, den wir jeweils zu diesem Schreiben als Anhang mitschicken. Da der Unterricht in den Hauptfächern höchste Priorität hat, haben wir in allen Klassen für jedes der Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch 6 Stunden Präsenzunterricht ausgewiesen.

Fernlernangebote

Da die Lehrer nach den Pfingstferien Präsenzunterricht in der Schule abhalten und gleichzeitig das Fernlernen begleiten müssen, werden wir für das Fernlernen die Online-Rückmeldungen und -Besprechungen auf bestimmte Zeitfenster eingrenzen. Welche Zeiten angeboten werden spricht die jeweilige Lehrkraft mit den Schülerinnen und Schülern ab. Die Aufgaben des Fernlernunterrichts laufen über zwei Wochen und werden dann auch während der Phasen des folgenden Präsenzunterrichts angeschaut und besprochen.

Hygienerichtlinien

Im Rahmen der Schulöffnung während der Corona-Krise sind die folgenden Hygienemaßnahmen dringend zu beachten:

- Für den gesamten Schulbereich besteht **Maskenpflicht!** Also auch beim Betreten der Schule, in den Pausen und beim Verlassen der Schule. Die Klassen wurden jeweils in zwei Gruppen geteilt, so dass der Mindestabstand von 1,5 Metern im Unterrichtszimmer gewährleistet ist. Daher können die Masken während des Unterrichts abgenommen werden. Die Tische müssen in der jetzt vorgegebenen Weise unverändert stehen bleiben. Jeder Schüler/jede Schülerin nimmt seinen/ihren mit Namen gekennzeichneten Platz ein.
- Nach wie vor gilt: Häufiges, richtiges Händewaschen ist eine der effektivsten Maßnahmen zum Schutz vor einer Corona-Infektion!!
- Im Zweifelsfall klären Sie bitte mit Ihrem Arzt ab, ob ein Schulbesuch zu verantworten ist, wenn Ihr Kind oder eine im gleichen Haushalt lebende Person einer Risikogruppe angehören sollte. Wenn dies der Fall ist, ist eine Unterrichtsbefreiung auf Ihren Antrag hin möglich.
- Bei Krankheitszeichen, insbesondere Husten, Atemprobleme, Halsschmerzen, muss Ihr Kind zu Hause bleiben!! Schüler/innen, die entsprechende Symptome in der Schule zeigen oder äußern, werden umgehend nach Hause geschickt.
- Sollten Sie, Ihr Kind oder eine im selben Haushalt lebende Person an Covid19 erkranken, melden Sie uns das bitte sofort. Ihr Kind darf dann nicht mehr zur Schule kommen.
- Wir haben beim Haupteingang, im 1. OG und in jedem Unterrichtszimmer Desinfektionsmittel bereitgestellt. Wir bitten darum, die Hände schon beim Betreten des Gebäudes zu desinfizieren.

- Im gesamten Schulhaus sowie auf dem Schulhof ist der nötige Abstand von 1,5 m zu allen Personen zu wahren.
- Auch in den Toilettenräumen ist der Mindestabstand von 1,5 m unbedingt einzuhalten.
- Vor den Toiletten gibt es Abstandsmarkierungen für die Wartenden, die zu berücksichtigen sind.
- Der Toilettengang während des Unterrichts ist ausdrücklich erwünscht, um Schlangen während der Pausenzeiten zu vermeiden.
- Wann immer möglich, mindestens aber in jeder Pause, sind die Klassenräume gründlich zu lüften. Solange es warm und trocken ist, sollten die Fenster während des Unterrichts geöffnet bleiben.
- Auf dem Schulhof sind Bereiche markiert, in denen sich die einzelnen Schülergruppen aufhalten können. Dabei ist der Mundschutz zu tragen und ein Mindestabstand vom 1,5 m zu allen Seiten einzuhalten.
- Auch während der Pausenzeiten gilt das Abstandsgebot und die Pflicht zum Tragen eines Mundschutzes, auch für den Schulhof!
- Türklinken, Griffe, Bedienknöpfe an Kopierern usw. werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- Während der nächsten Wochen findet in der Schule kein Bäckerverkauf statt. Ihr Kind sollte also ausreichend Essen dabei haben.
- In der Aula wurde ein neuer Trinkwasserspender installiert. Jede Schülerin/jeder Schüler bekommt kostenlos eine Flasche ausgehändigt, mit der sie/er Wasser beim Trinkwasserspender holen kann. Dabei ist aus Hygienegründen besonders darauf zu achten, dass die Flaschenöffnung nicht den Wasserauslass des Wasserspenders berührt.
- Bei mutwilliger Missachtung der Hygienevorschriften behalten wir uns Maßnahmen nach §90 Schulgesetz vor. Da wir das aber vermeiden möchten, bitten wir Sie, liebe Eltern, diese Regelungen mit ihren Kindern durchzusprechen. Damit unterstützen Sie uns bei der erfolgreichen Umsetzung dieser Maßnahmen. Ebenso bitten wir euch, liebe Schülerinnen und Schüler, dass ihr euch gegenseitig zur Einhaltung der Hygienevorschriften ermahnt und diese beachtet.
- Sollte es in den nächsten Wochen neue wissenschaftliche Erkenntnisse geben, so werden wir die Hygienevorgaben entsprechend anpassen, um ein möglichst entspanntes und doch sicheres Schulleben zu gewährleisten.

Jetzt wünschen wir den Zehntklässlerinnen und Zehntklässlern viel Erfolg bei ihren Prüfungen! Wir freuen uns darauf, nach Pfingsten alle anderen Schülerinnen und Schüler wieder begrüßen zu können – auch wenn von „normalem“ Schulalltag noch keine Rede sein kann.

Wir wünschen allen beste Gesundheit und alles Gute

Herzliche Grüße

M. Schlichting und D. Ackermann
(Schulleitungsteam)